

Herren Kreisliga A Gr. 1

VfR Altenmünster : SV Tiefenbach
Samstag, 04.03.2023, 18:00 Uhr

Wieser bleibt gegen den VfR Altenmünster ungeschlagen

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:4-Auswärtserfolg des SV Tiefenbach im Spiel der Herren Kreisliga A Gr. 1 beim VfR Altenmünster endgültig fest. Beide Teams hatten in diesem Spiel mit ihrer Personalsituation zu kämpfen. Somit traten sowohl für den VfR Altenmünster, als auch für den SV Tiefenbach am Samstagabend Ersatzspielern an.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Einen Zähler für die Gäste mussten Härpfer / Reinhardt bei der 1:3-Niederlage gegen Kloiber / Müller hinnehmen. Einen Zähler für die Gäste mussten Humboldt / Ludwig bei der 1:3-Niederlage gegen Bahr / Wieser hinnehmen. Nach gewonnenem ersten Satz gaben Wiedmann / Gützlaff das Spiel gegen Sebbach / Rothermel noch aus der Hand und verloren mit 11:9, 7:11, 8:11, 8:11. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 0:3. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Eher wenig Gegenwehr bekam Holger Härpfer nachfolgend bei seinem Sieg in drei Sätzen von Uwe Bahr. Nicht so gut lief es indes im Anschluss für Günter Reinhardt bei seinem 0:3 gegen Thorsten Kloiber, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Beim Spielstand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Florian Humboldt und Marcel Sebbach entschieden, das Florian Humboldt letztendlich gewann. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Fünf Sätze lang beharkten sich Martin Ludwig und Kevin Wieser, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Das war eine ganz schön enge Kiste! Bei einem Spielstand von 2:5 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Nach anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte Peter Wiedmann das Match gegen Wolfgang Müller und gewann in vier Sätzen. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Adrian Gützlaff bei der letztlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Nils Rothermel. Das musste man neidlos anerkennen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:6. Holger Härpfer konnte am Nachbartisch einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Thorsten Kloiber beim im Vorfeld keinesfalls zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Nach diesem Einzel steht Härpfer somit bei 10 Siegen und 12 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Kloiber ein 13:2 ausweist. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Günter Reinhardt bei der letztlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Uwe Bahr. Das musste man neidlos anerkennen. Lange dagegenhalten konnte Florian Humboldt beim 2:3 gegen Kevin Wieser. Das Spiel, das bereits von der Papierform als eng erwartet werden konnte, verlor Humboldt dennoch im 5. Satz. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 4:8. So gut wie gewonnen schien danach das Spiel von Martin Ludwig gegen Marcel Sebbach, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Marcel Sebbach jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch mit 11:8, 11:6, 8:11, 8:11, 12:14. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 4:9 beendet.

Nach diesem Ergebnis wird der VfR Altenmünster am 18.03.2023 gegen VFB Jagstheim II versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 17.03.2023 gegen den SV Ingersheim II mitnehmen.

Statistik:

VfR Altenmünster

Doppel: Härpfer / Reinhardt 0:1, Humboldt / Ludwig 0:1, Wiedmann / Gützlaff 0:1

Einzel: H. Härpfer 2:0, G. Reinhardt 0:2, F. Humboldt 1:1, M. Ludwig 0:2, P. Wiedmann 1:0, A. Gützlaff 0:1

SV Tiefenbach

Doppel: Bahr / Wieser 1:0, Kloiber / Müller 1:0, Sebbach / Rothermel 1:0

Einzel: T. Kloiber 1:1, U. Bahr 1:1, K. Wieser 2:0, M. Sebbach 1:1, N. Rothermel 1:0, W. Müller 0:1